

Thank you for purchasing our product.



Generelle Information

Dieser Zusatzscheinwerfersatz wurde für alle Sturzbügel aus dem Wunderlich Sortiment entwickelt. Er kann mit geringem Aufwand jedoch an nahezu jede Stelle mit einem (Rohr-)Durchmesser von 22 – 25,4 mm montiert werden. Der große Einstellbereich ermöglicht die bestmögliche Ausrichtung für eine perfekte Ausleuchtung.

Diese Scheinwerfer besitzen eine E-Zulassung als Nebelscheinwerfer.

Einbau

Suchen Sie einen geeigneten Montageplatz, z.B. auf Ihrem Sturzbügel. Die Abbildungen E, F und G zeigen Ihnen einige Beispiele für eine geeignete Montage.

Worauf Sie achten sollten:

- Die Scheinwerfer sollten nicht zu nah an Auspuffrohren (starke Hitzeabstrahlung) montiert sein.
 - Die Scheinwerfer benötigen Luftzirkulation zur Kühlung, daher nicht abdecken.
 - Der Montageplatz sollte so gewählt werden, dass die Scheinwerfer bei einem evtl. Umfaller nicht beschädigt werden können.
 - Probemontagen können Kratzspuren verursachen, kleben Sie die entsprechende Stelle daher vorsichtshalber mit Malerkrepp o.ä. ab.
- Montieren Sie zunächst die Lampe in die obere und untere Gehäusenhälfte und diese nun entstandene Einheit anschließend an die Rohrhalterung (siehe Bild A, B und C). Ziehen Sie die Schrauben jedoch vorerst nicht ganz fest. Die Rohrhalterung kann wahlweise direkt mit dem Scheinwerfer verschraubt werden oder mit dem beiliegenden Haltewinkel an der Scheinwerfereinheit befestigt werden (siehe Bild B & D). Stellen Sie sicher, dass die „TOP“ Markierung im Scheinwerferglas oben ist. Nachdem die Position und die Ausrichtung korrekt ist, ziehen Sie die Schrauben fest.
 - Im Lieferumfang sind unterschiedlich lange, selbstklebende Gummistreifen enthalten. Wählen Sie den für den vorhandenen Rohrdurchmesser am besten passenden aus und befestigen Sie ihn an der Montagestelle, z.B. auf dem Sturzbügel. Anschließend befestigen Sie den Scheinwerfer mit der Rohrhalterung, ziehen Sie die Schrauben jedoch noch nicht fest an.

Elektrischer Anschluss

Der Kabelbaum kann bei nahezu jedem Motorrad verwendet werden. An einigen Maschinen kann es u.U. nötig sein, Tank, Verkleidungen, etc. zu demontieren um den Zugang zur Batterie und Verkabelung frei zulegen. Tipp: Für viele BMW Motorräder führen wir spezifische „MicroFlooter“ Zusatzscheinwerfer mit ähnlichem Kabelbaum. Die Einbauanleitungen finden Sie (sofern vorhanden) unter www.wunderlich.de/manuals.

Allgemeine Vorgehensweise

- Verlegen Sie den Kabelbaum entlang bereits vorhandenen Kabeln (sofern möglich) und stellen Sie sicher, dass die Kabel nicht gequetscht werden oder scheuern können.
 - Lesen Sie sich die Anleitung genau durch, die Bilder auf Seite 5 sind ebenfalls sehr hilfreich.
 - Klemmen Sie die Batterie ab.
- Lösen Sie zunächst die hintere Torx Schraube aus der Kupplungshebelhalterung und drehen Sie diese heraus. Danach ziehen Sie die Kabelschuhe am Schalter ab (Kabelbelegung notieren / merken) (siehe Bild H1), befestigen Sie nun den Schalter auf dem Kupplungshebelhalter mit der mitgelieferten Schraube M5 * 30, U-Scheibe und Hülse (siehe Bild K). Hinweis: Der Schalter kann an jeder anderen Position befestigt werden, sofern die hier vorgeschlagene Position nicht zur Verfügung steht oder bereits belegt ist.
 - Der Kabelbaum kann nun verlegt werden. Positionieren Sie dabei die Anschlüsse nahe dem entsprechenden Anschlusspunkt wie im folgenden beschrieben. Überlängen des Kabels können aufgerollt und mit Kabelbindern fixiert werden. (Je nach Fachkenntnis und vorhandenem Werkzeug auch gekürzt)
 - Befestigen Sie nun das Relais (H 2) nahe der Batterie (siehe Bild L). Als nächstes verlegen Sie das Kabel des Schalters entlang des Kabelbaumes zum bereits montiertem Schalter und schließen Sie es dort wieder an. Danach verlegen Sie das Scheinwerferanschlusskabel nun entlang dem vorhandenen Kabelbaum / Leitungen / Zügen zum linken Zusatzscheinwerfer (H 3) und von dort dann zum rechten Zusatzscheinwerfer (H 4). Sofern nötig verwenden Sie dazu die mitgelieferte Kabelverlängerung (H 5).
 - Nun verlegen Sie das schwarze Kabel (vom Schalter, H6) zum vorderen Standlicht. Ziehen Sie dafür die Standlichtfassung heraus und schließen Sie das schwarze Kabel (vom Schalter kommend) mit dem mitgelieferten Schnellverbinder an das blau/grau Kabel des

Standlichtes an (siehe Bild K). Anschließend die Standlichtfassung wieder montieren. Hinweis: An vielen BMW Modellen ist die Zuleitung des Standlichtes ein blau/grau Kabel. Wichtig ist, dass Sie das schwarze Kabel an ein PLUS (+) führendes Kabel anschließen, welches erst nach Einschalten der Zündung, bzw. des Hauptscheinwerfers, Strom führt.

Alternative Anschluss

Falls Sie eine optionale Zusatzsteckdose haben (wie Bild M), kann das schwarze Kabel alternativ an das stromführende Kabel der Steckdose verbunden werden. Bei BMW Modellen mit Can-Bus-System schalten sich dann die Scheinwerfer nach etwa einer Minute nach Entfernen des Zündschlüssels aus. Es ist empfohlen die Scheinwerfer trotzdem vorher auszuschalten!

Abschließende Arbeiten

- Schieben Sie ein Stück des kleinen Schrumpfschlauches über die Steckverbindungen der Scheinwerfer und ein Stück des großen Schrumpfschlauches über die Steckverbindungen des Hauptkabels (ggf. auch der Kabelverlängerung). Möglicherweise müssen Sie dazu zunächst die Steckverbindung lösen und den Schrumpfschlauch aufschieben. Danach stellen Sie dann die entsprechende Steckverbindung wieder her. Schieben Sie den Schrumpfschlauch über die Steckverbindung und erhitzen diesen dann vorsichtig mit einer Heißluftpistole, sodass sich der Schrumpfschlauch eng über die Steckverbindung legt (siehe Bild O). **ACHTUNG! Zu starke Hitzeentwicklung oder eine offene Flamme können Feuer entfachen oder dem Kabelsatz und dem Motorrad Schaden zufügen.**
- Fixieren Sie nun den Kabelbaum mit Kabelbindern am Motorrad und stellen Sie dabei sicher, dass kein Kabel gequetscht wird oder scheuern kann.
- Schließen Sie das rote PLUS Kabel des Motorrades zusammen mit dem roten PLUS Kabel vom Relais kommend an den PLUS (+) Pol der Batterie an, das braune Kabel des Relais mit an den MINUS (-) Pol.
- Schalten Sie dann die Zündung an und überprüfen die Funktion der Lichtanlage. Richten Sie die Zusatzscheinwerfer für den Betrieb auf der Straße aus und ziehen Sie anschließend alle Schrauben fest an. Anschließend montieren Sie alle demontierten Teile des Fahrzeuges. **Vor der ersten Fahrt sollen Sie eine abschließende Überprüfung aller Arbeiten durchführen.**

Wunderlich GmbH • Kranzweiherweg 12 • 53489 Sinzig • Gewerbepark • Germany • Tel. +49-(0)2642-97980 • Fax +49-(0)2642-9798 33 • e-mail wunderlich@wunderlich.de • web: www.wunderlich.de
 Geschäftsführer/Managing Directors: Erich Wunderlich, Alexander de la Motte • Amtsgericht Andernach • HRB 12314 • USTID-Nr./VAT-No. 01 DE 149 271 221



Copyright by Wunderlich®

Genereller Hinweis: Unsere Anleitungen sind nach bestem Wissen erstellt worden, erfolgen jedoch ohne Gewähr. Sollten Sie mit dem Anbau nicht zurecht kommen oder Zweifel haben, so wenden Sie sich bitte an Ihren BMW-Händler oder die Werkstatt Ihres Vertrauens. Bitte beachten Sie, dass wir keine Gewährleistungen für fahrzeugspezifische Toleranzen übernehmen können! Es kann im Einzelfall notwendig sein, dass Produkte diesen angepasst werden müssen.



Copyright by Wunderlich®

General note: Our fitting instructions are written to the best of our knowledge but specifications or details may change. If you have difficulties or have doubts with fitting this part please seek advice from your BMW dealer or workshop of your choice. Please note that in some cases due to vehicle related tolerances beyond our control some products might need adjusting to fit. We cannot warranty parts fitting in those circumstances.



Copyright by Wunderlich®

Note generali: Le nostre istruzioni di montaggio sono scritte al meglio delle nostre possibilità ma dettagli o specifiche possono venire variate. Se avete difficoltà o dubbi sul montaggio di questo accessorio vi invitiamo a rivolgervi al vostro concessionario BMW o alla vostra officina di fiducia. Prendete nota che in qualche caso per tolleranze relative al veicolo al di fuori del nostro controllo alcuni accessori possono necessitare di aggiustamenti appropriati. In questo caso non possiamo garantire un perfetto montaggio.

Thank you for purchasing our product.



General Information

This auxiliary light kit is designed to be fitted to all engine protection bars sold by Wunderlich, but can easily be adapted to fit any tube with a diameter from 22-25.4 mm (~7/8 - 1" diameter). The almost unlimited adjustment range allow these lamps to be fitted in the best position for the best possible result.

Warning: These lights are best switched on in conjunction with the "low" beam of the bike. Please be aware that auxiliary lights are not legal in every country, or that there are country specific laws regarding the operation, adjustment/aim and positioning of the lamps. Even though the lamps are road legal and "E" approved in Germany/Europe, it may not be so in your country. Please check the law regarding additional lights in your country before installing/using these lights.

Lamp Installation:

Find a suitable place on your engine protection bars to fit the lights. The adjustment range of the brackets and lamps make it possible to fit it virtually anywhere on the bars. Images E, F + G show some examples of how they can be attached. Things to look out for when choosing a position:

- Make sure the lights are not too close to the exhaust tubes (heat)
 - The lights themselves generate heat and should not be completely covered. Some air flow is needed for cooling.
 - It is advisable to mount the lamps so that they will not be damaged by a light fall to the side.
 - When trying out possible attachment position, protect the paint of the bars by using duct tape or similar on the protector tubes.
1. Loosely assemble the lamp together with the upper and lower lamp housing and the tube clamp + „U“ bracket as shown in images A, B + C. Alternatively, the tube clamp can be also bolted directly to the lamp body (Image D). Ensure that the MicroFlooter lamp "TOP" marking is on top. Only tighten the bolts when the installation is complete and the position and aim finalised.
 2. There are three different thicknesses of the supplied self adhesive rubber strips. Determine which one is best for your tube diameter and then attach a suitable length of it around the tube. Attach the lamp to the bars (hand tighten at this point only).

Electrical connection

The wiring harness can be fitted to any motorcycle. For some bikes, the tank, fairing sides, seats and battery covers may need to be removed to gain access to the battery and wiring. Refer to your bike's manual for removal instructions.

Tip: We have got other "MicroFlooter" auxiliary light sets for many of the current BMW bikes. The routing and connection of these is similar to this light set. Check out the MicroFlooter instructions for your bike (if available) on www.wunderlich.de/manuals.

Things to look out for when routing and connecting the wiring harness:

- Route the harness along existing wires (if possible), and make sure the wires will not be pinched or chafed.
 - Before starting to work, read the instructions below and look at the images on page 5.
 - Disconnect the battery before working on the electrical system of the bike.
3. Remove the rear "Torx" bolt of the clutch lever bracket. Disconnect the supplied light switch (Image H1) from the harness (remember the wires for later) and attach the switch to the bracket using the supplied M5x30 bolt, washer and small spacer (Image K).
 Note: The switch can be fitted also in other places if the handlebar position is not suitable or wanted.
 4. The wiring harness must now be attached. Place the connectors in the vicinity of the connection points as described in the following steps, essentially laying out the harness. Excess length of cable can be rolled up and later secured with cable ties or, preferably, shortened, if you possess the required skills and tools.
 5. Attach the relay (H2) to a suitable point near the battery (Image L). Route the light switch harness along existing cables towards the (previously attached) light switch, and connect the harness to the switch. Route the lamp wiring harness towards the left "MicroFlooter" lamp (H3) along existing cables/wires, and from the left lamp towards the right side lamp (H4). If needed, use the supplied extension wire (H5) to lengthen the lamp harness.
 6. Route the black wire (from the light switch, H6) towards the front park light. Pull the park light socket out and connect this black wire to the blue/gray wire of the park bulb, using the supplied quick connector (Image K). Re-fit the park light back into position.

Notes: On most current BMW models the black switch wire connects to the blue/gray park light wire. However in some cases the colour might be different (also for non-BMW bikes). The important thing is that it needs to be connected to a positive (+) wire, which is only powered when the ignition switch is turned on and the lights are turned on as well.

Alternative Connections:

If you have concerns about connecting to the wiring harness of Can Bus equipped BMWs because of warranty reasons in the USA, we offer the following suggestion: If your bike is equipped with an accessory outlet, that outlet connects to the main wiring with a plug. By sourcing the switched power from the accessory outlet wire, you will not be actually connecting to the main harness and therefore you'll avoid any potential warranty complications. If your bike does not have an accessory outlet, please see your dealer about purchasing a retrofit kit. **Note for "Alternative Connection":** If the ignition is turned off while the Flooters are still on, they will continue to burn for approximately one minute and then shut off. It is recommended however to switch off the Flooters before switching off the ignition.

Shrink tubing and finish

7. When all the wiring is routed and in place, the shrink tubing can be applied to the 3 connections (both lamps and the extension wire if used). Follow the sequence as shown in Image (J): Slide a small piece of the thin shrink tubing over each light wire and a piece of the larger shrink tubing over the main wiring. Connect the wires and position the thin shrink tubing over the connection. Heat the shrink tubes with a heat gun to neatly shrink it over the connection. Then repeat the same with the large shrink tube to neatly cover the whole connection (Image O).
- Attention: Excessive heat or open flame could cause fire/damage to wiring or bike!!**
8. Secure all wiring with cable ties, ensure that no wires are pinched and will not chafe.
9. Connect the red "plus" cable of the bike together with the red wire from the relay to the positive (+) terminal of the battery, and the brown cable to the negative (-) terminal.
10. Turn on the ignition, check the function of all lights and then adjust the position (aim). Check and tighten all nuts and bolts. Reinstall all parts that were removed during installation.

Double check your work before riding.

Wunderlich GmbH • Kranzweiherweg 12 • 53489 Sinzig • Gewerbepark • Germany • Tel. +49-(0)2642-97980 • Fax +49-(0)2642-9798 33 • e-mail wunderlich@wunderlich.de • web: www.wunderlich.de
 Geschäftsführer/Managing Directors: Erich Wunderlich, Alexander de la Motte • Amtsgericht Andernach • HRB 12314 • USTID-Nr./VAT-No. 01 DE 149 271 221

 **Copyright by Wunderlich®** Genereller Hinweis: Unsere Anleitungen sind nach bestem Wissen erstellt worden, erfolgen jedoch ohne Gewähr. Sollten Sie mit dem Anbau nicht zurecht kommen oder Zweifel haben, so wenden Sie sich bitte an Ihren BMW-Händler oder die Werkstatt Ihres Vertrauens. Bitte beachten Sie, dass wir keine Gewährleistungen für fahrzeugspezifische Toleranzen übernehmen können! Es kann im Einzelfall notwendig sein, dass Produkte diesen angepasst werden müssen.

 **Copyright by Wunderlich®** General note: Our fitting instructions are written to the best of our knowledge but specifications or details may change. If you have difficulties or have doubts with fitting this part please seek advice from your BMW dealer or workshop of your choice. Please note that in some cases due to vehicle related tolerances beyond our control some products might need adjusting to fit. We cannot warranty parts fitting in those circumstances.

 **Copyright by Wunderlich®** Note generali: Le nostre istruzioni di montaggio sono scritte al meglio delle nostre possibilità ma dettagli o specifiche possono venire variate. Se avete difficoltà o dubbi sul montaggio di questo accessorio vi invitiamo a rivolgervi al vostro concessionario BMW o alla vostra officina di fiducia. Prendete nota che in qualche caso per tolleranze relative al veicolo al di fuori del nostro controllo alcuni accessori possono necessitare di aggiustamenti appropriati. In questo caso non possiamo garantire un perfetto montaggio.

Grazie per aver acquistato il nostro prodotto.



Informazione generale

Questo faro inizialmente è stato sviluppato per tutti i paracilindri della gamma Wunderlich, e' possibile pero' installarlo in qualsiasi paracilindro con diametro del tubo da 22 a 25,4 mm. Il grado di regolazione permette un posizionamento ideale ed una illuminazione perfetta.

Questi fari sono omologati “E” se vengono utilizzati come fendinebbia.

Montaggio

Trovare una posizione adeguata per il montaggio (per esempio sul paracilindro). La vasta regolazione del faro supplementare vi consente di installarlo a qualsiasi posizione desiderata. Le figure E,F,G vi indicano alcuni esempi per un montaggio dei fari.

Importante considerazione:

- i fari non dovranno essere installati troppo vicino allo scarico (calore)..
- i fari necessitano di una discreta circolazione d'aria per il raffreddamento, quindi è sconsigliato installarli in posizioni coperte.
- La posizione per il montaggio dovrebbe essere scelto in maniera da evitare danneggiamenti in caso di cadute.
- Il montaggio di prova potrebbe causare graffi sul tubo, raccomandiamo di mettere un nastro adesivo prima di posizionare l'attacco del faro.

1. Montare prima il corpo del faro alle gabbie (superiore ed inferiore) poi l'attacco per il tubo come raffigurato alle figure A+B+C. Alternativamente l'attacco per il tubo può essere montato direttamente al corpo faro (figura D). Assicurare che la marcatura “TOP” sulla lente del faro si trovi nella posizione alta. Serrare l'assemblaggio non prima pero' di aver posizionato e regolato il faro.
2. Vi sono stati forniti vari nastri di gomma adesiva. Scegliere il nastro più adeguato al diametro del tubo, quindi applicatelo nella posizione di montaggio (per esempio paracilindro). Montare il faro completo di attacco per il tubo senza serrare completamente.

Connessione elettrica

Il cablaggio può essere utilizzato per quasi qualsiasi modello di moto. In alcuni casi per accedere alla batteria ed al cablaggio originale potrebbe essere necessario rimuovere il serbatoio carburante, carene ecc.

Consiglio: per tanti modelli BMW disponiamo di kit fari “Micro Flooter” specifici al modello e con cablaggio simili. Le istruzioni di montaggio (se disponibili) le trovate su www.wunderlich.de/manuals

Procedura generale:

- Allineare tutti i cavi al cablaggio esistente (se possibile) e assicurarsi che non ci siano strofinamenti o schiacciamenti
 - Consultare con attenzione gli istruzioni di montaggio compreso le fotografie a pagina 5 le quali possono essere molto utili.
 - Scollegare la batteria.
3. Rimuovere completamente la vite posteriore TORX dal supporto della leva di frizione. Scollegare i cavi dell'interruttore (figura H1) dal cablaggio (memorizzare la connessione dei cavi). Installare il nuovo interruttore al supporto della leva con la vite M5x30 e rondella U con distanziale (figura K).

Note: l'interruttore può essere installato in qualsiasi altra posizione se quella suggerita non è disponibile o già occupata da un altro componente.

4. Il nuovo cablaggio adesso può essere installato. Posizionare i connettori vicino ai punti di connessione come suggerito precedentemente. Cavi troppo lunghi possono essere raccolti e fissati con ferma cavi (Nel caso di manualità ed attrezzature idonee i cavi possono essere accorciati).
5. Installare il relè (H2) vicino alla batteria (figura L) con fascette ai cavi esistenti (figura G), portare il cavo partendo dal relè all'interruttore seguendo la linea dei cavi originali. Ora collegare i due cavi e portarli in direzione del faro, prima verso quello sinistro (H3) quindi quello destro (H4). Se necessario utilizzare l'estensione cablaggio (H5).
6. Portare il cavo nero dall'interruttore (H6) all'attacco elettrico del faro anteriore. Collegare il cavo nero (che viene dall'interruttore) con il cavo blu- grigio del faro di posizione (figura K) all'attacco

rapido. Riasssemblare il faro. Note: il colore del cavo del faro di posizione per tanti modelli BMW è blu grigio.

Importante. Il cavo nero va collegato al cavo positivo (+) che porta la corrente quando il quadro (o il faro centrale) è in funzione.

Collegamento alternativo

Se siete in possesso di una presa di bordo originale (figura M), il cavo nero alternativamente può essere collegato al cavo rosso. Nei modelli BMW con il sistema Can-BUS i fari si spengono 1 minuto dopo aver estratto la chiave di accensione (e' consigliabile comunque spegnere prima i fari)!

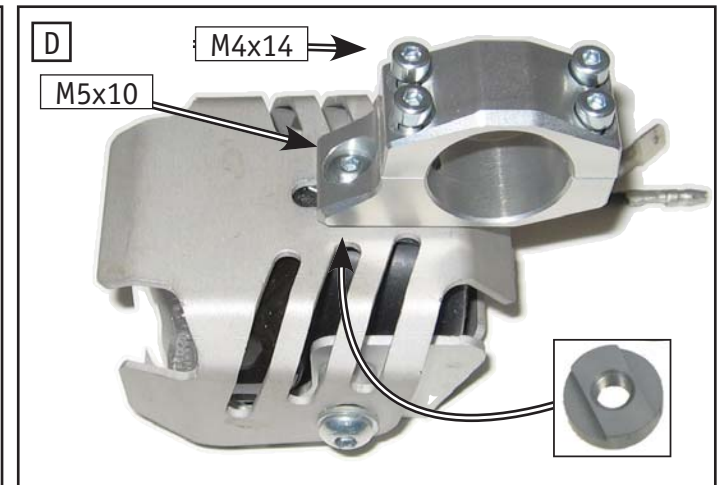
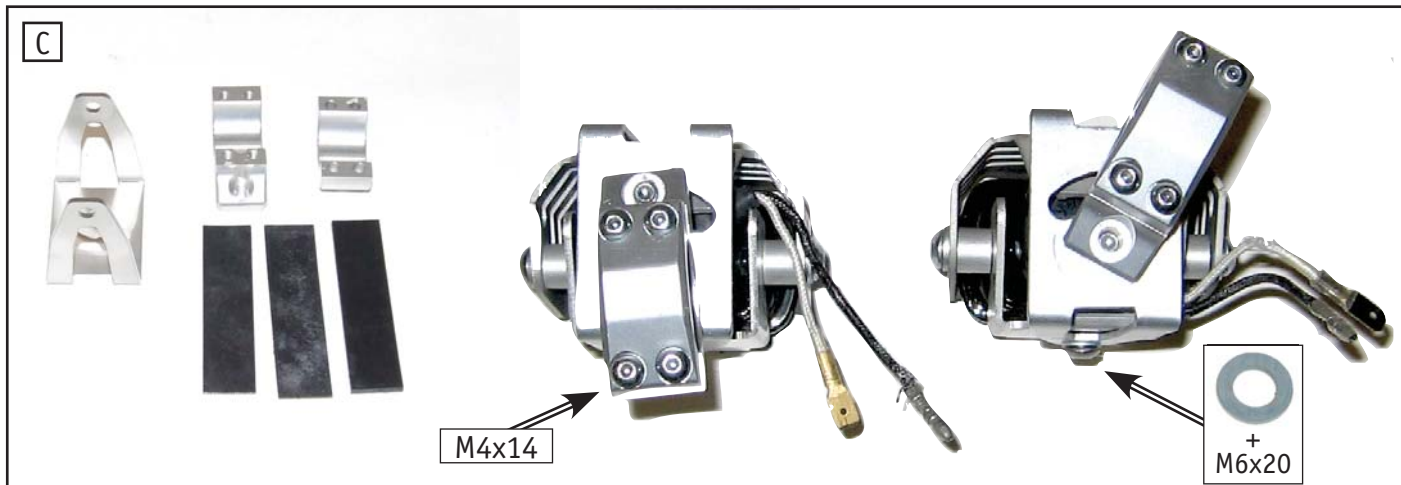
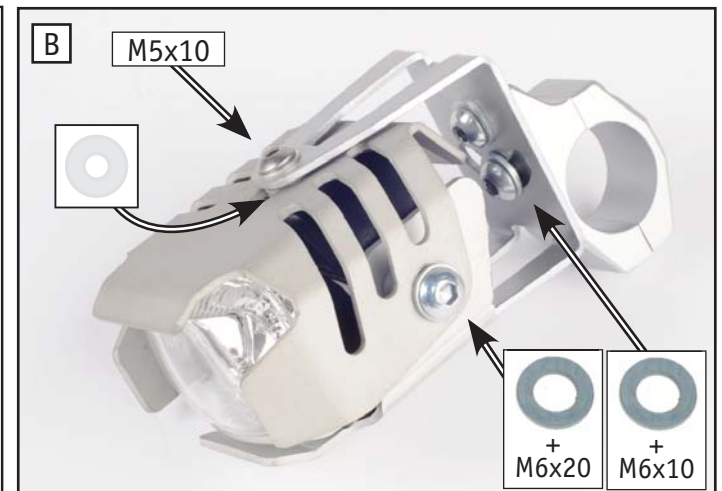
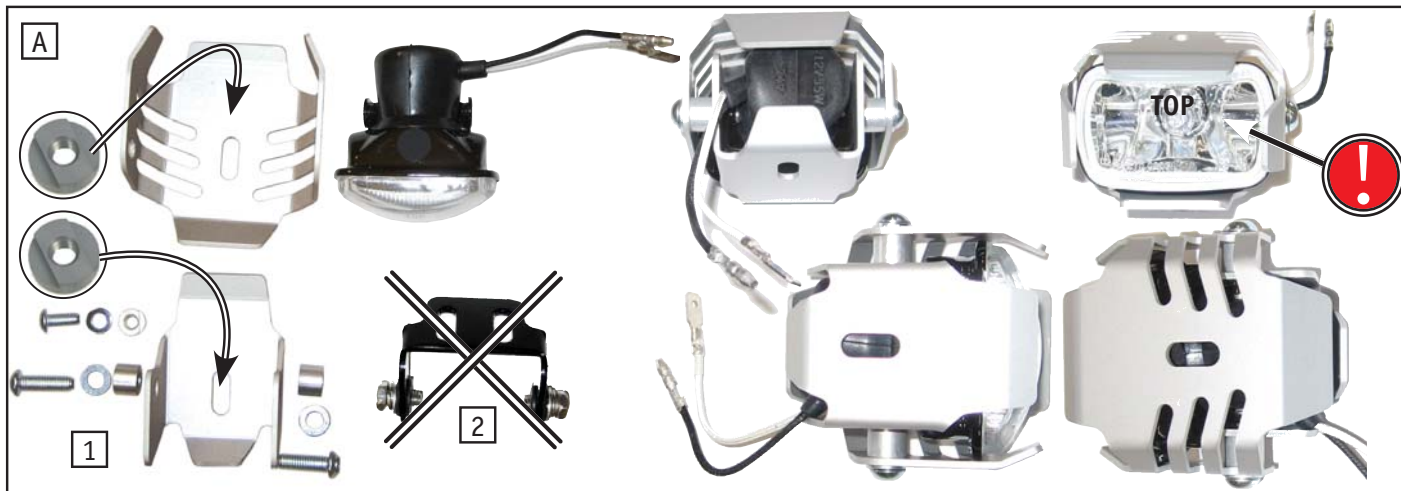
Lavori conclusivi

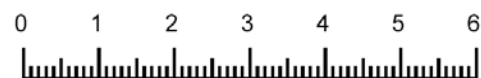
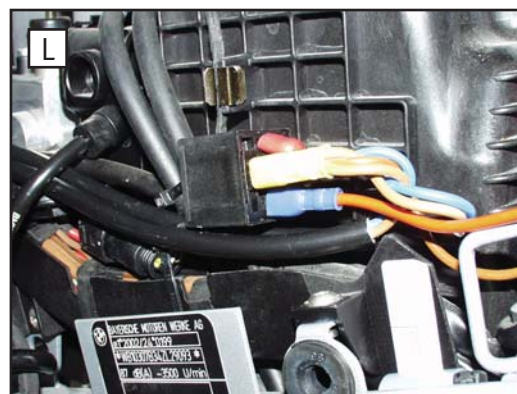
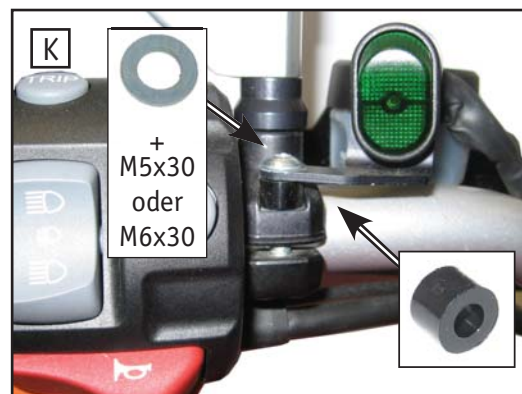
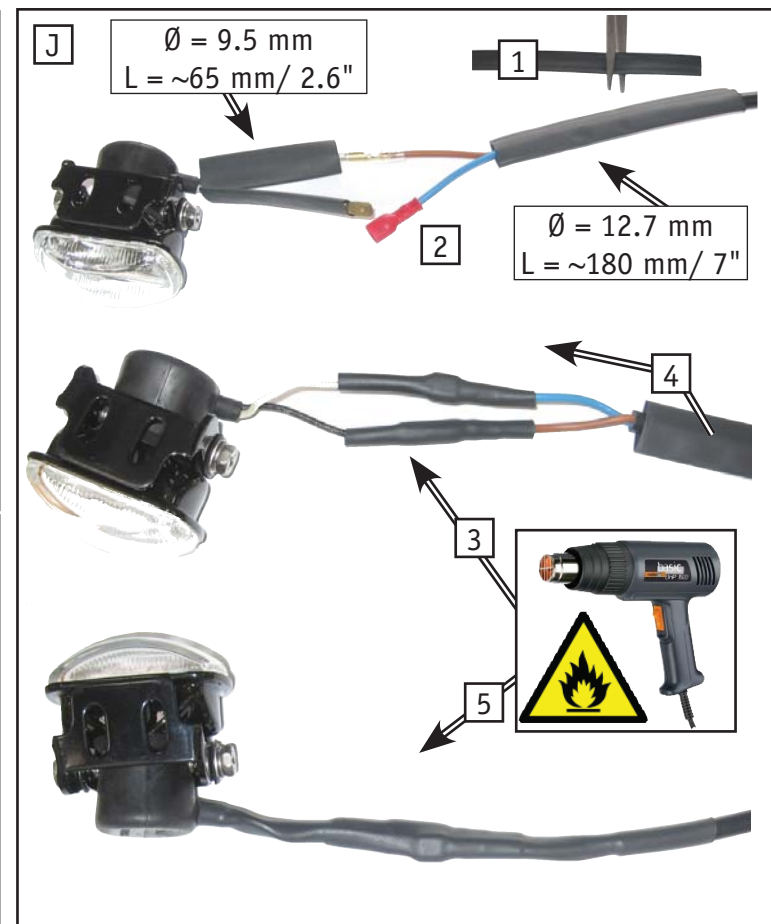
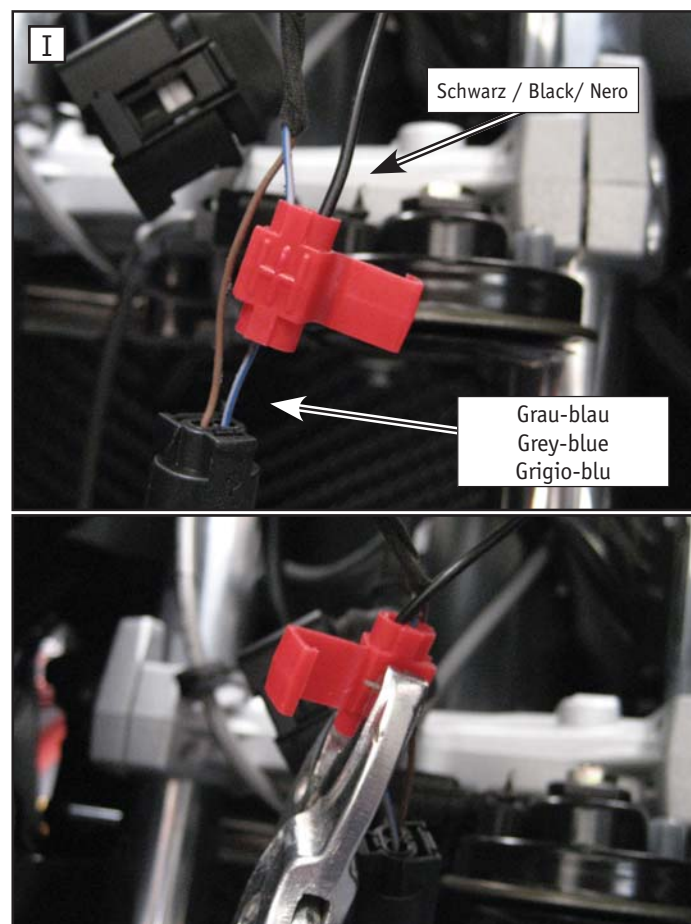
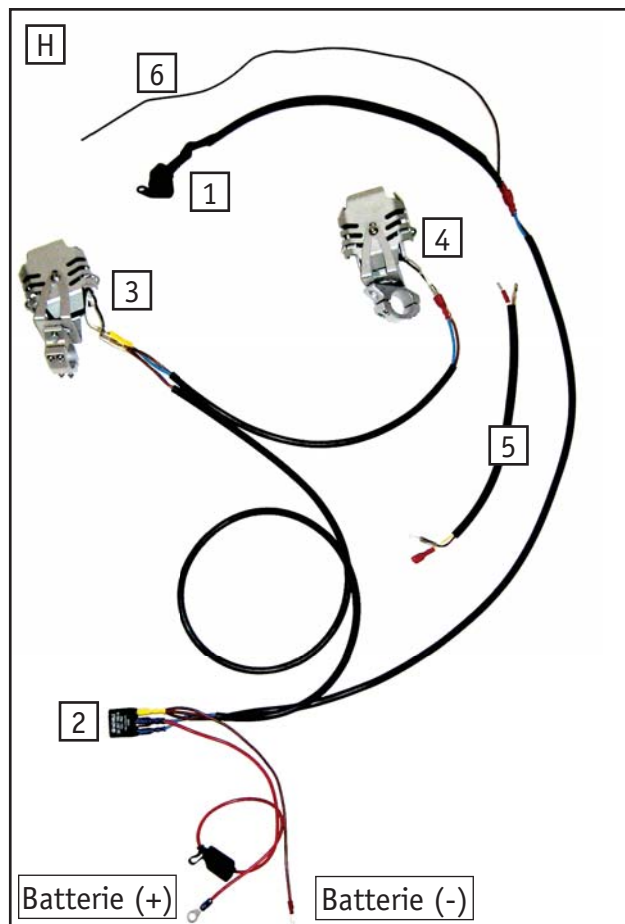
7. Dopo aver allineato tutto il cablaggio, le guaine autorestringenti possono essere applicati ai 3 connessioni (entrambi i fari e l'estensione se è stata utilizzata). Seguire la sequenza come raffigurata in figura J. Applicare un piccolo pezzo della guaina su entrambi i cavi del faro e un pezzo grande al cablaggio principale. Collegare le connessioni e posizionare la guaina sulla connessione. Ripetere la procedura con la guaina grande per coprire l'intera connessione (figura O).

Attenzione! Troppo calore o una fiamma libera potrebbe bruciare e quindi danneggiare gravemente la moto/ il cablaggio della moto.

8. Fissare tutti i cavi con fascette per evitare lo strofinamento e lo schiacciamento dei medesimi.
9. Collegare il cavo rosso dal relè al positivo (+) della batteria e quello marrone al negativo (-).
10. Accendere il quadro e controllare la funzione del sistema di luce. Regolare la posizione del faro e controllare nuovamente tutti i fissaggi. Riasssemblare i particolari smontati alla moto.

Controllare la funzione del faro prima di mettersi alla guida del mezzo e controllare nuovamente tutti i fissaggi!!





Schraubenlineal: Das Lineal soll Ihnen bei der Identifizierung der Schrauben helfen. Bitte bedenken Sie, daß Schrauben an Ihrer Einschraubtiefe gemessen werden, also ohne Kopf. M5x25 = Durchmesser 5 mm, Länge 25 mm

Metric Ruler for determining bolt sizes: When measuring bolts, only measure the length of thread and shaft without the bolt head. For example, M5x12 means diameter of bolt is 5 mm, length 12 mm.

Il righello per identificare la lunghezza giusta di ogni bullone: Quando misurate i bulloni misurate soltanto la filettatura senza la testa. Per esempio, M5x12 significa che il diametro della vite é 5 mm, la lunghezza é 12 mm.